

Hygienekonzept offene Senioreneinzelmeisterschaft vom 05. bis 11.07.2021 in Magdeburg

Inhalt

Vorwort	2
Zeitraum und Teilnehmer.....	2
Hygienemaßnahmen außerhalb der Wettkampfräume.....	2
Mahlzeiten.....	2
Beschreibung der Wettkampfräume.....	2
Regeln in den Wettkampfräumen.....	3
1. Hygienische Händedesinfektion	3
2. Reinigung des Spielmaterials.....	3
3. Mund-Nasenschutz.....	3
4. Abstände.....	3
5. Zuschauer*innen/ Mannschaftsleiter*innen	3
6. Kontakte	4
7. Verzehr von Speisen und Getränke.....	4
8. Belüftung	4
9. Schreibgeräte	4
Datenerhebung und Kontaktverfolgung	4
Testung.....	4
Zutritts- und Teilnahmeverbot.....	5
Verdachtsfälle.....	5
Anmeldung	5
Analyseräume.....	5
Siegerehrung	6

Vorwort

Die Gesundheit der Spieler*innen, Schiedsrichter*innen sowie der Mitarbeiter*innen des Hotel Maritim steht an erster Stelle. Dieses Konzept wurde auf Grundlage der geltenden Vierzehnten Eindämmungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt Anhalt und der Einschätzung des Ministeriums für Inneres und Sport zur Durchführung von Schachturnieren verfasst. Die Erfahrungen des Ausrichters bei der Austragung von Wettkämpfen unter Corona-Bedingungen (z. B. Offene Seniorenlandeseinzelmeisterschaft 2020) fanden dabei Berücksichtigung.

Die Umsetzung des Konzeptes benötigt die Mitwirkung aller.

Dieses Konzept regelt insbesondere alle Maßnahmen im Zusammenhang mit dem sportlichen Wettkampf. Das Hygienekonzept des Hotel Maritims ist darüber hinaus für alle Teilnehmer verbindlich.

Zeitraum und Teilnehmer

Die Meisterschaften finden vom 05.-11.07.2021 statt.

Es werden jeweils maximal 70 Teilnehmer*innen in der Altersgruppe 65+, maximal 40 Teilnehmer*innen in der Altersgruppe 50+ und ca. 20 Begleitpersonen und Schiedsrichter*innen erwartet.

Hygienemaßnahmen außerhalb der Wettkampfräume

In allen öffentlichen Bereichen des Hotel Maritim gelten die Hygieneregeln des Hotels. Diese sind durch Aushänge an vielen Stellen kenntlich gemacht.

Mahlzeiten

Für die Einnahme der Mahlzeiten gelten die Hygieneregeln des Hotel Maritim.

Beschreibung der Wettkampfräume

Die Wettkämpfe finden in zwei Sälen des Hotel Maritim statt. Die Altersgruppe 65+ spielt dabei im Saal Otto von Guericke. Die Altersgruppe 50+ wird im Saal Berlin ausgetragen. Es erfolgt keine Mischung der Teilnehmer*innen. Es ist dabei gewährleistet, dass zwischen den Spieler*innen einer Schachpartie und den Spieler*innen einer benachbarten Schachpartie mindestens ein Abstand von 1,5m eingehalten wird.

Der Saal Otto von Guericke befindet sich im Erdgeschoss und verfügt über eine Grundfläche von 504 qm. Es sind in diesem Saal 35 Paarungen vorgesehen.

Der Saal Berlin befindet sich in der Konferenzetage und verfügt über eine Grundfläche von 241 qm. In diesem Saal sind 20 Paarungen vorgesehen.

In jedem Raum sind zwei Schiedsrichter*innen anwesend. Deren Platz ist ebenfalls mindestens 1,5m von jedem Spielerplatz entfernt. Zusätzlich wird der Eingang zu den Spielsälen kontrolliert.

Zuschauer *innen sind in den Wettkampfräumen nicht zulässig. Spieler*innen gelten in der Altersgruppe, an der sie nicht aktiv teilnehmen, als Zuschauer.

Regeln in den Wettkampfräumen

1. Hygienische Händedesinfektion

- a) Handdesinfektionsmittel, Handwaschmittel und nicht wiederverwendbare Papierhandtücher oder andere gleichwertige hygienische Handtrockenvorrichtungen werden den Teilnehmern in ausreichender Menge bereitgestellt.
- b) Regelmäßiges Händewaschen wird empfohlen.
- c) Im Eingangsbereich jedes Spielsaales wird ein Desinfektionsmittelspender aufgestellt. Jeder Spieler wird beim Betreten der Räumlichkeiten durch Schilder auf die obligatorische Nutzung des Desinfektionsmittels hingewiesen.

2. Reinigung des Spielmaterials

- a) Vor jeder Partie müssen die Schachbretter, die Schachfiguren und die Schach-Uhren gereinigt werden. Die Schiedsrichter:innen sind für die Desinfektion zuständig.
- b) Nach der Veranstaltung können die Schachbretter, -figuren und -uhren in gewohnter Weise aufgeräumt werden.

3. Mund-Nasenschutz

- a) Während des Spielens am Brett und damit der Sportausübung ist kein Mund-Nasenschutz erforderlich.
- b) Ansonsten muss im Spielsaal und Spielbereich (z. B. für den Gang zur Toilette) ein Mund-Nasenschutz getragen werden.
- c) Naseputzen/Schnäuzen sollte außerhalb des Spielsaals erfolgen. Im Fall von Niesreiz, Hustenreiz usw. sollte das Gesicht, wenn möglich, mit einem zusätzlichen Taschentuch bedeckt werden. Zur Not genügt auch das Niesen/Husten in die Ellenbeuge. Es soll vermieden werden, dass schwallartig größere infektiöse Aerosole in die Umgebung gelangen.

4. Abstände

- a) Der Abstand zwischen den Spieler*innen und Brettern beträgt mindestens 1,5 Meter. Dies gilt für alle Spieler*innen, die nicht direkt gegeneinander spielen.
- b) Auch in den Pausen, im Flur, auf den Toiletten und im Freien soll ein Abstand von 1,5 Metern, wo immer möglich, eingehalten werden.
- c) Die*Der Schiedsrichter*in muss einen Mund-Nasenschutz tragen. Dies gilt nicht, falls sie*er sitzt und den Mindestabstand einhalten kann. Der Mindestabstand darf durch die*den Schiedsrichter*in unterschritten werden, wenn dies notwendig ist.

5. Zuschauer*innen/ Mannschaftsleiter*innen

- a) Zuschauer*innen sind grundsätzlich in den Spielsälen nicht zugelassen.

- b) Ausnahmen bedürfen einer Ausnahmegenehmigung des Turnierleiters. Die Daten entsprechend Punkt Datenerhebung werden erhoben und ein Mund-Nasen-Schutz ist im Spielsaal verbindlich.
- c) Spieler*innen, die die Partie beendet haben, gelten als Zuschauer.

6. Kontakte

- a) Alle körperlichen Kontakte sollen vermieden werden.
- b) Insbesondere auf das übliche Händegeben vor und nach der Schachpartie muss verzichtet werden.

7. Verzehr von Speisen und Getränke

Im Spielsaal ist Essen von Kleinigkeiten (z. B. Riegel, Obst, Schokolade) und Trinken erlaubt. Der Ausrichter stellt Wasser für die Teilnehmer*innen mittels Wassergalonen zur Verfügung.

8. Belüftung

Der regelmäßige Austausch der Raumluft ist durch das Lüftungssystem des Hotels gesichert. Zusätzlich sollen die Schiedsrichter*innen für regelmäßige Lüftung sorgen, wenn dies notwendig ist.

9. Schreibgeräte

Alle Schreibgeräte sollten nur von einer Person genutzt werden. Der Ausrichter stellt ausreichend Kugelschreiber zur Verfügung. Vorzugsweise sollten die Spieler*Innen aber eigene Schreibgeräte nutzen.

Datenerhebung und Kontaktverfolgung

- a) Die Anwesenheit aller Personen wird datenschutzkonform dokumentiert.
- b) Personen welche die Erhebung ihrer Kontaktdaten verweigern, dürfen das Turnierareal nicht betreten bzw. werden des Turnierareals verwiesen.
- c) Folgende Daten werden erfasst: Vor- und Nachname, Anschrift, Datum und Zeitraum der Anwesenheit sowie Telefonnummer.
- d) Die Daten werden für einen Zeitraum von maximal vier Wochen als Excel-Liste aufbewahrt und gespeichert und sodann gelöscht.
- e) Anhand der Paarungslisten kann nachverfolgt werden, wer sich wann in welchen Wettkampfräumen aufgehalten hat. Die Schiedsrichter dokumentieren zusätzlich Betreten und Verlassen der Wettkampfräume in einer Excelliste. Toilettengänge während einer Partie müssen nicht dokumentiert werden.
- f) Der Zugang zu den Wettkampfräumen ist nur Personen gestattet, die über einen tagesaktuellen negativen Test verfügen (oder von der Testpflicht ausgenommen sind (Geimpfte, Genesene)). Das Vorliegen dieses negativen Testes ist auf dem Namensschild dokumentiert.
- g) Auf Grund der Besonderheiten der FIDE Schachregeln ist eine Kontaktnachverfolgung mittels App nicht möglich, da im Turnierareal bei offiziellen Schachturnieren generell keine elektronischen Geräte zulässig sind. Davon unabhängig verfügen altersbedingt nicht alle Teilnehmer:innen über entsprechende Technik.

Testung

- a) Alle Personen, die an der Offenen Senioreneinzelmeisterschaft teilnehmen, werden täglich getestet. Davon ausgenommen sind Personen, die gemäß 14. SARS-CoV-2-EindV §2 Absatz 2

von der Testpflicht ausgenommen sind (Geimpfte, Genesene). Diese haben den Ausnahmegrund gegenüber der Turnierleitung nachzuweisen.

- b) Die Testung erfolgt an einem Stand im Erdgeschoss des Hotel Maritim durch einen Antigen-Test zur Eigenanwendung (Selbsttest). Dieser wird unter Aufsicht von den Teilnehmer*innen selbst durchgeführt und durch die Aufsichtspersonen dokumentiert. Die Dokumentation erfolgt in einer Exceltabelle. Diese wird an die für die Einlasskontrolle Verantwortlichen vor Rundenbeginn übersandt, um sicherzustellen, dass alle Teilnehmer der jeweiligen Runde der 3 G Regel entsprechen.
- c) Die Testung erfolgt bei Anreise und an den folgenden Tagen jeweils vor der Runde des Tages.

Zutritts- und Teilnahmeverbot

- a) Personen, die an typischen Symptomen (Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen usw.) einer Infektion mit dem Coronavirus leiden, dürfen das Turnierareal nicht betreten und an keinen Partien teilnehmen.
- b) Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, dürfen das Turnierareal nicht betreten und an keinen Partien teilnehmen.

Verdachtsfälle

Bei auftretenden Symptomen einer Infektion mit dem Coronavirus ist sofort die Turnierleitung und das Hotel Maritim zu informieren. Die weitere Vorgehensweise erfolgt für Teilnehmende, die im Hotel übernachten, entsprechend dem Hygienekonzept des Hotel Maritim in Absprache mit dem Gesundheitsamt. Entsprechend dem Punkt Zutritts- und Teilnahmeverbot ist den betroffenen Personen bis zu einer Ausräumung des Verdachts die Teilnahme an den Wettkämpfen nicht möglich.

Teilnehmende Personen, die nicht im Hotel Maritim übernachten, haben keinen Zutritt mehr zum Hotel Maritim, wenn sie Symptome aufweisen. Dies gilt ebenso bis der Verdacht ausgeräumt ist.

Anmeldung

Die Anmeldeformalitäten werden nach erfolgter negativer Testung an zwei separaten Anmeldeständen (für jedes Turnier ein separater Anmeldestand) vorgenommen. Um Schlangen vor diesem zu vermeiden, ist ein verlängertes Anmeldefenster vorgesehen.

Während des gesamten Anmeldevorganges ist von allen beteiligten Personen ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Bargeld wird nicht angenommen. Es können nur Teilnehmer:innen starten, die das Startgeld vorab überwiesen haben.

Analyseräume

Auf Grund der derzeitigen Situation werden keine Analyseräume zur Verfügung gestellt. Eine Analyse im Spielsaal ist nicht zulässig.

Siegerehrung

Die Siegerehrung erfolgt im Saal Otto-von-Guericke. Gäste und Zuschauer sind nicht zugelassen. Da Nichtpreisträger zu großen Teilen nicht an Siegerehrungen teilnehmen, bietet der Raum ausreichend Platz, um den Mindestabstand einzuhalten. Während der Siegerehrung ist von allen Personen ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dies gilt nicht für die Zeit der eigenen Rede.